

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Freytags, den 12ten August, 1785,

zum zweytenmale aufgeführt:

Die zwey Gräffinnen.

Ein komisches Singspiel aus dem Stalienischen
in zwey Aufzügen.

Die Composition ist von Paisello.

Personen:

Gräffin von Belcour.	—	—	Demoiselle Brandes.
Graf von Blume.	—	—	Herr Keilholz.
Leander.	—	—	Herr Normann.
Liviette, Kammermädchen der Gräffin.	—	—	Madame Hanke.
Prospero, Haushofmeister der Gräffin, und Better der Liviette.	—	—	Herr Klos.
Bediente.			

Der Preis in den Logen des ersten Ranges ist 2 Mark; im zweyten Range 1 Mark 8 Schillinge; im Parterre 1 Mark, und auf der Gallerie 8 Schillinge. Für Kinder wird die Hälfte bezahlt.

Billets sind bey Herrn Klos, in Borghesens Hof auf dem Gänsemarkt, Vormittags von 10 bis 12, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, und nachher bey dem Eingange zu haben.

Der Anfang ist präcise um halb 6 Uhr.